

# treffpunkt

NR. 05 / DEZEMBER 2024



Holen Sie  
sich jetzt die  
AK-Blitz-App!

**AK**BLITZ

## AM 24. IM DIENST

Die andere Seite von Weihnachten.

### FATALE IRRTÜMER

Aus der AK-Praxis.

### TEMU, WISH & CO.

Das sollten Sie wissen.

# SCHNEESCHUH- WANDERN

*auf der Rax*

- 2 Übernachtungen inkl. Halbpension im geräumigen Doppelzimmer oder Einzelzimmer
- Reichhaltiges Hirschwanger Frühstücksbuffet
- 1 Raxbahnkarte mit Berg- und Talfahrt p. P.
- kostenloser Schneeschuhverleih
- Benutzung des Wellnessbereichs u. v. m.

**GESAMTPREIS**  
im Doppelzimmer  
**€ 488,00\***  
im Einzelzimmer  
**€ 276,00\***



Foto: Scharfegger

## PISTENPASS

*am Semmering/Hirschenkogel  
oder Stuhleck*

**INKLUSIVE  
TAGES-  
SKI-KARTE\*\***  
pro Person

**GESAMTPREIS**  
im Doppelzimmer  
ab **€ 520,00\***

- 2 Übernachtungen inkl. Halbpension im geräumigen Doppelzimmer
- Reichhaltiges Hirschwanger Frühstücksbuffet
- 1 Tages-Ski-Karte p. P.
- Gratis-Shuttle auf Anfrage
- Benutzung des Wellnessbereichs u. v. m.

\*\* Nicht enthalten: Keycard-Pfand

**Frohe Weihnachten &  
besinnliche Feiertage  
wünscht Ihnen**

Ihr Team des  
Parkhotels Hirschwang

\* Zuzüglich Nächtigungstaxe und Klima-Beitrag. Zimmer nach Verfügbarkeit. Buchbar je nach Schneelage.

**Infos & Buchungen:** Parkhotel Hirschwang, Trautenberg-Straße 1,  
2651 Reichenau an der Rax, Tel. 02666 58110,  
E-Mail: office@parkhotelhirschwang.at, www.parkhotelhirschwang.at

**PARKHOTEL**  
**HIRSCHWANG**  
SEMINAR • RESTAURANT • EVENT



## EDITORIAL & INHALT



3V-FAHR-  
PLAN für  
Österreich

3V

**MARKUS  
WIESER**  
Präsident der  
AK Nieder-  
österreich

Was erwarten  
Sie sich von der AK?  
Schreiben Sie mir:  
[m.wieser@aknoe.at](mailto:m.wieser@aknoe.at)

### LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Kürzlich wurde der alljährliche APA-OGM Vertrauensindex\* für Institutionen veröffentlicht – und er zeigt einmal mehr, wie beliebt die Arbeiterkammer in Österreich ist. Mit 58 Prozentpunkten, um vier mehr als im Vorjahr, liegen wir unter den Top 5, Seite an Seite mit Bundesheer und Blaulichtorganisationen. Das ist ein großes Lob für unsere Tätigkeit, aber auch der Auftrag, immer für die arbeitende Bevölkerung in Österreich da zu sein und ihre Interessen entschlossen zu vertreten.

Denn Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind es, die unser Land am Laufen halten, und das auch an den Feiertagen, wie Sie in der Coverstory lesen können. Ihnen allen wünsche ich – soweit möglich – eine erholsame Zeit und angenehme Festtage. Und auf eins können Sie sich auch im nächsten Jahr verlassen: Wir als AK und Gewerkschaften stehen als starke Partner an Ihrer Seite.

\* APA-OGM Vertrauensindex für Institutionen 2024: [www.ogm.at](http://www.ogm.at)

- 5** „Keine Zeit verloren!“  
AK half Ordi-Assistentin.
- 6** **Am 24. im Dienst**  
Die andere Seite  
von Weihnachten.
- 8** **Traumberuf**  
Volle Blech-Power.
- 9** **Schulkosten**  
Betreuung macht's teuer.
- 10** **Nach dem Krebs**  
Zurück im Leben.
- 12** **Neues Gesetz**  
Arbeiten von überall.
- 13** **Fatale Irrtümer**  
Aus der AK-Praxis.
- 14** **Tickets sichern**  
Cornelius Obonya.
- 15** **Temu, Wish & Co.**  
Gar nicht teuer – oder?
- 16** **Einkaufen**  
FAQ für Christkindln.
- 18** **Im Test**  
Tablets.
- 19** **Schwimmstunden**  
Reinfall für junge Mütter.

### Rubriken

- 4 ..... Leserbriefe
- 5 ..... AK-Kontakte
- 20 ..... Bücher & Wandern
- 21 ..... Termine & Rätsel
- 22 ..... Meinung & Cartoon
- 23 ..... Umfrage

**IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber & Redaktion:** Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich, 3100 St. Pölten, AK-Platz 1, Tel.: 02742 20204. **Redaktion:** CR S. Belohlavek (sb), C. Baumgarten (cb), R. Panzenböck (pp), C. Karas (ck), B. Schabschneider (bsch), M. Gattinger (mg), M. Fasching (mf), M. Neumeyer (mn) **Layout:** Claudia Rauch-Gessl. **Coverfoto:** Sebastian Philipp  
**Hersteller:** Berger Ferdinand & Söhne GesmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn.  
**Redaktionsschluss:** 25. November 2024. **Adressänderungen:** mitgliederbetreuung@aknoe.at oder unter 05 7171-21988.



## Ihre Post ist da!

Wir freuen uns über Nachrichten unserer Leser:innen.  
Ihre Meinung interessiert uns. Schreiben Sie an [presse@aknoe.at](mailto:presse@aknoe.at).



### treffpunkt 04/24 ONLINE BEZAHLEN

Fürs Online-Shopping, aber auch als Reservezahlungsmittel im Auslandsurlaub, habe ich mich schon vor Jahren für eine Prepaid-Kreditkarte entschieden. Die Banken haben unterschiedliche Produkte am Markt, ein Vergleich lohnt sich. Bankomatbehebungen sind möglich, aber meist mit hohen Gebühren verbunden. Gekaufte Waren sind nicht versichert. Die Aufladung erfolgt durch Überweisung. Einmal-Prepaidkarten eignen sich eher als Geschenk als zur laufenden Nutzung, da diese nicht wiederaufladbar sind.

Die Prepaidkarte steht in keiner Beziehung zu meinem Gehaltskonto und kann nicht überzogen werden. Sollten die Kartendaten Betrügern in die Hände fallen, ist mein Schaden begrenzt: Ich lade die Karte nur mit jenem Betrag auf, welchen ich demnächst auszugeben gedenke. Online-Umsatzabfrage und -Kartensperre sind Standard. Die Nutzung der Prepaidkarte bremsst mich auch, falls ich etwas Interessantes „so nebenbei“ finde, und hilft mir, meine Finanzen im Griff zu haben.

Hannes Bauer via E-Mail



### DANKE

Ich habe gerade postalisch mein Dienstzeugnis (vollste Zufriedenheit) und ein Original der Gehaltsabrechnung von Mai/Juli bekommen. Somit ist unser Fall abgeschlossen. Vielen herzlichen Dank für Ihre kompetente, professionelle

**NEWSLETTER**

Sie wollen wissen, was läuft? Dann melden Sie sich für den Newsletter der AK Niederösterreich an. Wir beliefern Sie wöchentlich mit Servicetipps und nützlichen Infos.

Hier geht's zur Anmeldung:

und wertschätzende Art der Unterstützung in meinem Rechtsfall.

Robert Hanek-Walla

### DANKE

Vielen lieben Dank, dass die Rückforderung der ÖGK nun hinfällig ist. Egal, in welcher Situation ich in den letzten Jahren war, die AK ist mir immer zur Seite gestanden.

Name der Redaktion bekannt

### ADIEU, ERWIN!

Erwin Schuh (66), der seit Jahrzehnten für den treffpunkt fotografiert hat, ist viel zu früh gestorben. Wir sagen Dankeschön für eine wunderbare Zusammenarbeit.

Die Redaktion



## KULTURTIPP



**Klinik unter Palmen – Die goldene Nase.** Autor René Freund lässt in seiner Komödie zwei Welten aufeinanderprallen: die ästhetische und die alternative Medizin – Silikon und Botox hier, Birkenstock und

Bachblüten da. Termine: 14., 17. und 18. Jänner 2025.

Tickets für AK-Mitglieder um 5 Euro ermäßigt: [www.tam.at](http://www.tam.at).

**Alle Kulturpartner:**  
[noe.arbeiterkammer.at/kultur](http://noe.arbeiterkammer.at/kultur)



**KRISTINA KORNBERGER-SCHÖNY**  
kann ihre Ausbildung fortsetzen.

## Keine Zeit verloren

**Dank AK können zehn Ordi-Assistentinnen ihre Ausbildung abschließen.**

**F**ünf Monate des Ausbildungslehrgangs für Ordinationsassistent:innen hatte Kristina Kornberger-Schöny aus dem Bezirk Mödling schon absolviert. Dann ging der Trägerverein des Ausbildungsanbieters ISL, der Verein zur Förderung guter Pflege und Betreuung, im August in Insolvenz. „Das war eine sehr belastende Situation“, sagt Kornberger-Schöny, die seit Jänner in einer Wiener Kinderarztpraxis arbeitet. „Wir haben nicht gewusst, wie es weitergeht.“ So wie ihr ging es über zehn weiteren Teilnehmer:innen aus den verschiedensten Regionen Niederösterreichs.

### Lösung innerhalb weniger Wochen

Für sie entwickelte die AK Niederösterreich mit dem BFI NÖ innerhalb weniger Wochen ein neues Ausbildungsprogramm. Es schließt nahtlos dort an, wo die ISL-Kurse wegen der Insolvenz endeten. „Dass ich die Ausbildung nicht von vorn beginnen muss und diese Zeit nicht verliere, die ich schon im Kurs war, ist für mich das Wichtigste“, zeigt sich Kornberger-Schöny erleichtert. Außerdem müssen weder die Ordinationsassistent:innen noch ihre Arbeitgeber erneut für die Ausbildung zahlen. Ende des Jahres ist Abschlussprüfung. (cb)

## AK für Sie da

**Sprechen Sie mit  
Expertinnen und Experten.**

### ARBEITSRECHT

Mo.–Fr.: 8–16 Uhr  
T 05 7171-22000

### SOZIALRECHT

Mo.–Fr.: 8–16 Uhr  
T 05 7171-22000

### STEUERRECHT

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr  
T 05 7171-28000

### KONSUMENTENBERATUNG

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr  
T 05 7171-23000

### WOHNRECHT

Mo.–Fr.: 8–13 Uhr  
T 05 7171-23333

### BILDUNGSBERATUNG

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr  
T 05 7171-27000

### BILDUNGSBEIHILFEN

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr  
T 05 7171-29000

### LEHRLINGSBERATUNG

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–14 Uhr  
T 05 7171-24000

### ARBEITNEHMER:INNENSCHUTZ

Mo.–Do.: 8–16 Uhr; Fr.: 8–12 Uhr  
T 05 7171-22918

### BEZIRKSSTELLEN

Kontakt, Beratung, Sprechtag:  
[noe.arbeiterkammer.at/bezirksstellen](http://noe.arbeiterkammer.at/bezirksstellen)

## FÜR SIE GELÖST



Der Angestellte eines Produktionsbetriebes willigt – nach sechs Jahren Dienstverhältnis – in die einvernehmliche Kündigung ein. Bei der Endabrechnung fehlen die Zuschläge für 107 Überstunden. Die AK schaltet sich ein, die Firma zahlt 1.448 Euro nach.  
**Bernhard Wand, AK-Experte**



Eine wegen eines Schicksalsschlags psychisch Erkrankte wird vom Hausarzt plötzlich zehn Wochen rückwirkend gesundheitlich geschrieben. Die ÖGK fordert 4.500 Euro Krankengeld zurück. Die AK interveniert, die Diagnose wird anerkannt, die Forderung fallen gelassen.  
**Janine Kroner, AK-Expertin**



**MARKUS WIESER:** „Arbeitnehmer:innen halten während der Feiertage das Land am Laufen.“

## Ein großes Danke

Über die Weihnachtsfeiertage arbeiten Zehntausende Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in vielen Bereichen. Sie halten das Land am Laufen, damit die anderen Menschen dieses Fest mit ihrer Familie feiern können. Für viele ist der Verzicht auf das Fest ein persönliches Opfer. Das betrifft weitaus mehr Bereiche, als wir in dieser Ausgabe sichtbar machen können.

Wir leben in einer arbeitsteiligen Gesellschaft, in der wir alle auf die Arbeit vieler Menschen angewiesen sind. Ob es um das Gesundheitswesen geht, die Stromversorgung, öffentliche Sicherheit, das Internet oder die Infrastruktur: Es sind Arbeitnehmer:innen, die diese Bereiche aufrechterhalten und sicherstellen, dass sie auch dann funktionieren, wenn wir anderen feiern. Dafür gebührt ihnen Anerkennung und ein großes Danke.

### **MARKUS WIESER**

AK Niederösterreich-Präsident  
ÖGB NÖ-Vorsitzender

# FÜR EIN SCHÖNES FEST

**Dass Weihnachten reibungslos über die Bühne geht, ist nicht selbstverständlich. Zu den Feiertagen arbeiten Tausende Menschen, um das sicherzustellen.**

Text: Christoph Baumgarten Fotos: Sebastian Philipp

**I**ch hab mich selbst zu einem Nachtdienst an den Weihnachtsfeiertagen eingeteilt. Damit ermögliche ich es meinen Kolleginnen und Kollegen, die schon Kinder haben, dass sie mit der Familie feiern können“, sagt Stefanie Mühlmann (28). Die diplomierte Krankenschwester arbeitet in der Intensiv- und Überwachungsstation der Universitätsklinik Krems.

### **Immer bereit**

Weder schwere Erkrankungen noch Unfälle nehmen Rücksicht auf die Feiertage. „Die Patient:innen stehen bei uns 365 Tage im Jahr im Vordergrund“, sagt die Intensivpflegerin. Sehr wahrscheinlich wird es auf ihrer Station auch zu Weihnachten Patient:innen geben: „Und die haben natürlich ein Recht, dass sie so gut wie möglich betreut werden. Sie haben sich das ja nicht ausgesucht, dass sie da sind.“ Das Gleiche gilt für die anderen Stationen im Krankenhaus in Krems und für alle Krankenhäuser in Niederösterreich,

für die Pfleger:innen, Techniker:innen, Ärzt:innen, Servicemitarbeiter:innen: Der Betrieb muss gewährleistet sein. Ein wenig weihnachtlich wird es trotzdem zugehen, sagt Mühlmann: „Wenn der klinische Alltag es zulässt, setzen sich alle zusammen, die auf der Station Dienst haben, und essen miteinander. Und seit dem Vorjahr haben wir auch einen kleinen Christbaum.“

### **Frühschicht im Kraftwerk**

Nicht ausgesucht hat es sich Andreas Suchenegg im Kraftwerk Theiss der EVN. Dass er heuer zu den Weihnachtsfeiertagen arbeitet, weiß er seit Jänner: „Wir haben hier ein fixes Schichtradl und heuer habe ich gemeinsam mit zwei Kollegen Frühschicht im Kraftwerk.“ Jede:r arbeitet hier einmal zu Weihnachten, meistens alle zwei bis drei Jahre. Theiss ist eine sogenannte Regelreserve: Gibt es nicht genug Wind- oder Solarenergie, fahren Andreas Suchenegg und seine Kollegen es hoch: „Das kann immer passieren. Für den Strom macht es keinen



Dipl. Pflegefachkraft **STEFANIE MÜHLMANN** und Elektriker **ANDREAS SUCHENEGB** werden heuer zu Weihnachten im Dienst sein.

Unterschied, ob es ein Feiertag ist oder nicht.“ Der Strom des Gaskraftwerks hält das Netz aufrecht. Selbst wenn kein Bedarf an den bis zu 450 Megawatt Leistung besteht, gibt es genug zu tun. Turbine und Generatoren müssen regelmäßig in Betrieb gehalten werden. Sonst werden sie kaputt. „Langweilig wird uns nicht“, sagt der Elektriker.

**Kollegial**

Öffentliche Anerkennung für diese Leistung gibt es wenig. Bei ihm habe

sich noch niemand bedankt, dass er über die Weihnachtsfeiertage sicherstellt, dass alle Strom haben, meint Andreas Suchenebb auf Nachfrage des treffpunkt. Aber die Kolleg:innen schauen aufeinander. Als er vor ein paar Jahren bis zum Abend des 24. Dezembers Dienst hatte, kam ein Kollege ohne Kinder von sich aus drei Stunden früher zum Dienst. „Da konnte ich heimfahren und daheim mit meiner Familie Bescherung feiern. Das war sehr schön.“

**Das Gesetz**

Während der Feiertagsruhe am 25. und 26. Dezember dürfen Arbeitnehmer:innen nur beschäftigt werden, wenn das Arbeitsruhegesetz, eine Verordnung des zuständigen Ministeriums oder der Landeshauptleute oder der Kollektivvertrag das erlauben. Wie hoch die Zuschläge sind, regelt der jeweilige Kollektivvertrag. Der 24. Dezember ist kein gesetzlicher Feiertag, meist endet die Arbeitszeit jedoch um 13 Uhr.

# GUTE ARBEIT

WIR BRAUCHEN:  
Berufsinfo  
in der Schule!

3V

Hier lesen Sie über  
Menschen aus der  
Arbeitswelt

## Blech-Power

**Matthias (18)** weiß, was er will: „Da ich Wiener Horn spiele und unbedingt einen handwerklichen Beruf erlernen wollte, habe ich mich für die Lehre als Blechblasinstrumentenerzeuger entschieden.“ Zu seinem Glück kann er bei der Firma Schagerl in Mank – nur zehn Minuten von daheim entfernt – diese seltene und abwechslungsreiche Ausbildung absolvieren. Für die Zeit nach dem Lehrabschluss im nächsten Sommer hat er auch schon einen Plan: Er will Horn studieren. (mf)



**Noch auf der Suche** nach dem Traumjob? Die App „Berufsorientierung ToGo“ unterstützt Sie und Ihr Kind dabei: [botogo.at](https://botogo.at)



**DENISE KINNE**  
und **FLORIAN**  
**ECKBAUER**

freuen sich mit Sohn Mathis über den Gewinn beim Preisausschreiben der Schulkostenstudie.

## Betreuung macht's teuer

**Um die 3.268 Euro\* kostet Familien die Schule pro Kind und Jahr. Aber spürbar teurer wird's mit Betreuung.**

**M**ir war bewusst, dass es recht teuer ist, das tatsächliche Ergebnis hat mich dann doch etwas erschreckt“, sagt Denise Kinne. Sie ist eine von rund 2.000 Teilnehmenden an der Schulkostenstudie der Arbeiterkammer, für die sie ein Jahr lang sämtliche Ausgaben dokumentiert hat.

### Oma und Opa können nicht

Ihr Sohn Mathis ist acht Jahre alt und besucht eine Volksschule im Bezirk Neunkirchen. Die Ausgaben für seinen Schulbesuch liegen weit über dem Durchschnitt, und das hat seinen Grund. Sowohl ihr Mann als auch sie selbst sind berufstätig. „Die Großeltern arbeiten noch selbst beziehungsweise leben tausend Kilometer weit weg. Wir sind auf die Betreuung am Nachmittag und während eines Großteils der Ferien angewiesen. Und damit wird's richtig teuer“, sagt Denise Kinne.

### Urlaub ist Luxus

Tatsächlich kostet die notwendige und regelmäßige Nachmittagsbetreuung von Volksschüler:innen inklusive Essen zusätzliche 250 bis 300 Euro pro Monat! Sohn Mathis ist passionierter Eishockey-Spieler und fährt – wie auch der Rest der Familie – sehr gerne Ski.

So ein richtiger Winterurlaub wird da schon zum Luxus. „Deshalb beschränken wir uns jetzt eher auf einzelne Tagesausflüge“, sagt Vater Florian. Dafür werden wohl auch die tausend Euro in bar verwendet, die die Eltern von Mathis beim Gewinnspiel, das mit der Teilnahme an der Schulkostenstudie verbunden war, gewonnen haben. (pp)



**\*Info:**  
Die Details zur Schulkostenstudie lesen Sie hier.

## Mein Kind ist 14, was nun?

AK Schul-Scan verschafft Eltern Überblick

**Ihr Kind ist 14** und muss sich für eine Ausbildung entscheiden: Liegen die Interessen im sozialen oder im technischen Bereich? Soll es was Künstlerisch-Kreatives oder eine klassische Büro-Ausbildung sein? In Niederösterreich ist die Palette an berufsbildenden Schulen wie Handelsakademien und Lehranstalten für Technik, Tourismus oder Sozialberufe breit. Und weil Eltern eine große Rolle dabei spielen, welche berufliche Richtung ihre 13- bis 14-jährigen Kinder einschlagen, brauchen sie einen Überblick.

### 142 Schulen im Scan

Dabei hilft ihnen der digitale Schul-Scan der AK Niederösterreich. Hier finden sie mit wenigen Klicks aus allen Lehrplänen – Stundentafeln – die geeignetsten Angebote für ihre Sprösslinge heraus. Insgesamt stehen 142 Schulen mit 32 Fachrichtungen zur Wahl. Dank der Möglichkeit, im AK Schul-Scan auch die Postleitzahl eingeben zu können, lassen sich die nächstgelegenen Angebote herausfiltern. Und auf einen Blick wird ersichtlich, ob – wie im Falle von Privatschulen – Schulgeld zu zahlen ist.



Probieren Sie es aus:  
[www.schulscan.at](http://www.schulscan.at)



**PODCAST-TIPP**

Hören Sie die ganze Geschichte sowie Expert:innen zum Thema Krebs im **MONTALK:**



# AUS DER SCHOCKSTARRE

## Krankengeld beantragen

**Im Krankenstand.** Je nachdem, wie lange Sie bereits im Betrieb beschäftigt sind, muss Ihnen Ihr Arbeitgeber einige Wochen das volle Entgelt zahlen, danach das halbe. Dazu erhalten Sie das halbe Krankengeld von der Krankenversicherung – meist ist das die ÖGK. Endet auch die halbe Entgeltzahlung, bekommen Sie anschließend das volle Krankengeld.

**Beantragen.** Das Krankengeld müssen Sie bei Ihrer Krankenversicherung beantragen, Sie bekommen es nicht automatisch! Der Antrag kann persönlich, per Post oder per E-Mail erfolgen. Dazu brauchen Sie: Krankschreibung, Arbeits- und Entgeltbestätigung des Dienstgebers, Aufenthaltsbestätigung der Krankenanstalt und Ihre Bankverbindung. Schickt der Dienstgeber keine Bestätigung, wenden Sie sich rasch an die AK. Dort hilft man Ihnen, eine vorschussweise Auszahlung zu beantragen.



Alles zum Thema „Geld bei Krankheit“ finden Sie hier.

**Krebs zu überwinden und in den Beruf zurückzukehren erfordert viel Kraft. Eine junge Frau berichtet, wie sie es geschafft hat.**

Text: Susanna Belohlavek Foto: Mario Scheichel Leserbrief: presse@aknoe.at

**A**n einem Novembertag 2021 änderte sich das Leben von Silvia L.\* schlagartig. Die damals 39-Jährige ertastete unter der Dusche einen Knoten in der rechten Brust. „Ich habe mich sofort zur Mammografie angemeldet. Von da musste ich zum MRT. Eine Ärztin sagte mir, dass eine Biopsie erforderlich sei. Diese ergab, dass ich Krebs habe“, erinnert sich die Psychologin.

Gleich danach rief sie ihre Vorgesetzte an und teilte ihr mit, „dass Chemo und Operation nötig sein werden“. Noch heute schaudert sie: „Ich war in einer Art Schockstarre, funktionierte wie in Trance. Ich habe bis nach der zweiten Chemo zu Hause gearbeitet. Tageweise war ich im Krankenstand, dann wieder im Homeoffice.“

### Kraft für den Kampf

Auf Dauer erwies sich das nicht als ideale Strategie: Vor der dritten Chemo zeigte sich, dass der Tumor nicht wie

erwartet geschrumpft war. „Erst da hab ich eingesehen, wie ernst es ist und dass ich mich ganz dem Kampf gegen die Krankheit widmen muss. Außerdem ist meine Belastbarkeit gesunken und ich hatte viele Termine im Spital“, erzählt die Angestellte.

### Thema Einkommen

Auch die Finanzen wurden zum Thema. Denn nach acht Wochen Krankenstand, in denen Silvia L. ihr Gehalt weiter bekam, musste sie einen Antrag auf Krankengeld stellen. „Ich habe mich in der AK erkundigt und erfahren, dass der Dienstgeber eine Arbeits- und Entgeltbestätigung an die ÖGK schicken muss. Sonst stehe ich ohne Einkommen da“, sagt sie. Insgesamt war sie vier Monate im Krankenstand und kehrte nach der OP ins Büro zurück. „Eigentlich hatte ich geplant, Vollzeit zu arbeiten, aber dann gemerkt, dass es doch gut ist, langsamer zu starten. Zum Glück konnte ich Wiedereingliederungsteilzeit in Anspruch nehmen. Die Reha kam erst später“, erinnert sie sich.

\*Name der Redaktion bekannt



**WIEDER ZURÜCK IM LEBEN.** Und auf dem Weg zur Arbeit.

**„Sie müssen gar nichts“**

Lange hat sie sich dagegen gesträubt zuzugeben, dass sie nicht voll leistungsfähig ist: „Meine Onkologin hat zu mir gesagt: Sie müssen gar nichts. Sie sind schwer krank. Aber es ist eine Gratwanderung. Mir war es wichtig zu arbeiten, um mir selbst zu signalisieren, dass alles wieder gut ist und ich gesund bin. Bis heute merke ich jedoch, es ist ein langer Weg, das Vertrauen in den eigenen Körper zurückzugewinnen.“

Mittlerweile arbeitet die St. Pöltnerin wieder Vollzeit. Ihr war wichtig, dass alle im Büro Bescheid wissen, das hat das Verständnis deutlich erhöht. „Mir ist bewusst, dass es in anderen Branchen nicht so leicht ist, Homeoffice zu machen, dass es dort auch zu Kündigungen kommt. So gesehen hatte ich es – auch wenn es schwer war – einfacher als jemand, der sich nicht nur um die Krankheit kümmert, sondern auch um die Existenz sorgen muss.“

**Zurück in den Job!**

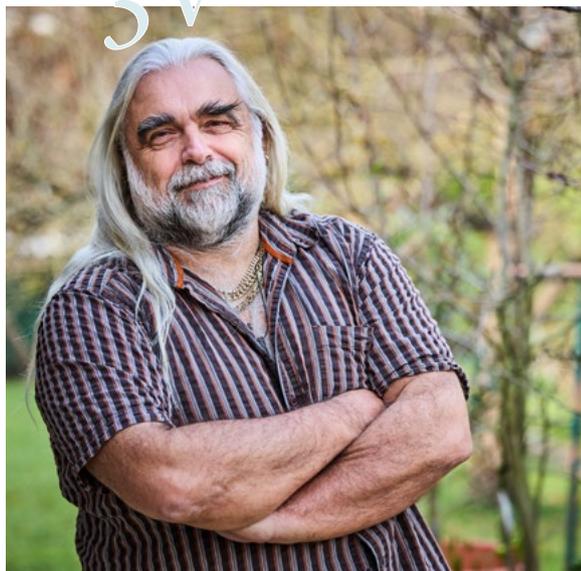
Wenn Sie nach längerer Krankheit schrittweise in den Beruf zurückkehren wollen, können Sie – in Absprache mit dem Dienstgeber – Arbeitszeit reduzieren.

Sie erhalten ein aliquotes Entgelt sowie Wiedereingliederungsgeld von der Krankenversicherung, um den Einkommensverlust abzumildern.

Mit der Wiedereingliederungsteilzeit (WIETZ) wurde 2017 eine Forderung der AK zum Teil erfüllt, Rechtsanspruch darauf gibt es nicht.



Mehr erfahren Sie hier: **Wiedereinstieg nach längerer Krankheit.**



**NACH ZÄHEM RINGEN** mit der PVA kann sich Thomas Tschierk nach 45 Arbeitsjahren auf die Pension freuen.

## „Fühlte mich verarscht“

**Thomas Tschierk (61) durchlebte einen wahren Nervenkrieg, bis seine Schwerarbeitspension anerkannt wurde.**

**2**022 reichte Thomas Tschierk – seit 1990 Pflegeassistent in der Akutpsychiatrie – bei der PVA\* einen Antrag auf Zuerkennung seiner Schwerarbeitszeiten ein. Aber nur 15 Monate wurden anerkannt. Viel zu wenig, um wie erhofft heuer in Pension zu gehen.

### AK reichte Klage ein

Weil er gegen einen früher eingebrachten, abgelehnten Bescheid nicht geklagt hatte, schien sein Schicksal, bis 65 arbeiten zu müssen, besiegelt. Auf Anraten des Betriebsrats wandte sich Tschierk an die AK. Hier vertrat man die Ansicht, dass in der Akutpsychiatrie sehr wohl Schwerarbeit vorliege, und

man reichte Klage beim Arbeits- und Sozialgericht ein.

### Spießroutenlauf

Vier erfolgreiche Verhandlungen später willigte die PVA einer Neuüberprüfung des Antrages ein. „Ich musste daraufhin dreimal die gleichen Unterlagen an die PVA schicken. Einmal, weil der Sachbearbeiter gewechselt wurde“, schildert Tschierk, „und wenn ich nachgefragt habe, gab es unbefriedigende Antworten. Da fühlt man sich verarscht.“ Gelohnt hat sich der Spießroutenlauf am Ende doch. Im August kam der positive Bescheid: „Und seit 1. Dezember bin ich nun in Pension.“ (pp)

## Schutzklausel auch für 2025!

Um Pensionsverluste von mehr als sechs Prozent für Neupensionist:innen zu verhindern, wurde auf Druck von AK, ÖGB und Pensionistenvertreter:innen für heuer eine Schutzklausel eingeführt. Auch für 2025 wurde eine Schutzklausel für Neupensionszugänge beschlossen. Aber Achtung: Für Korridor-pensionisten gibt es wieder einen erschwerten Zugang. Lassen Sie sich unbedingt beraten!

**BALD IN PENSION** – was heißt das für mich? Fragen Sie in jedem Fall die AK: **T 05 7171-22000**

\*Pensionsversicherungsanstalt

## Arbeiten von fast überall

Ab Jänner gilt Gesetz zur Telearbeit.

**Eins ist fix:** Telearbeit muss – wie bisher „Homeoffice“ – zwischen Arbeitgeber:innen und Beschäftigten vereinbart werden.

Bislang war die eigene Wohnung meist die einzige Alternative zum Arbeitsort. Ab Jänner ist Arbeiten künftig tatsächlich von fast überall aus möglich – sei es zu hause, im Internet-Cafe oder von einem Coworking Space aus.

**Versichert.** Künftig gilt voller Unfallversicherungsschutz bei Telearbeit: Daheim, bei Wegunfällen und in Wohnungen von Angehörigen, wenn sie in der Nähe des eigenen Wohnortes oder des Betriebes liegen. Arbeitet man im Park oder Café ist nur die Arbeitsleistung vor Ort geschützt, der Weg dorthin nicht!

**Steuerrecht.** Steuerrechtlich besteht weiterhin Anspruch auf die bisherigen drei Euro pro Telearbeitstag sofern die Arbeitsleistung mindestens 26 und maximal 100-mal im Jahr außerhalb des Betriebs erbracht wird. Strenger gehandhabt für den Bezug der Pauschale wird ab 1. Jänner die Dokumentation. Sie wird ausnahmslos nur gewährt, wenn die Telearbeitstage auf dem Gehaltszettel ersichtlich sind. (pp)



**Details zum**  
Telearbeitsgesetz  
finden Sie hier.

# Hey, das ist falsch!

Manche Irrtümer halten sich hartnäckig. Hier ein paar Dauerbrenner aus dem AK-Alltag, dieses Mal aus Schwechat.

Redaktion: Susanna Belohlavek  
Grafik: Claudia Rauch-Gessl



## Krankheit

Ich muss mich erst nach **DREI TAGEN** krankmelden.

**Falsch,**

Sie müssen das sofort melden, meist gleich mit **ÄRZTLICHEM ATTEST**.

Nach einem Arbeitsunfall darf ich im Krankenstand **NICHT GEKÜNDIGT** werden.

Leider doch.



**Nur wenn Sie**

immer in **DERSELBEN FIRMA** beschäftigt waren. Wenn nicht, werden für Vordienst-, Schul- und Studienzeiten **MAXIMAL 12 JAHRE** angerechnet.

## Dienstverhältnis

Der Dienstgeber kann mich von Vollzeit auf **TEILZEIT UMMELDEN**, ohne dass ich zustimme.

**Nein,** das darf er nicht.

## Weiterbildung

**BILDUNGSKARENZ** schützt mich automatisch vor Kündigung.



**Nein,** das tut sie nicht.



## Kinder

Ich bekomme in jedem Fall so lange **KINDERBETREUUNGSGELD**, wie meine Elternkarenz dauert.

**Stimmt nicht,** da informieren Sie sich besser noch.



## Urlaub

Ich habe **25 JAHRE GEARBEITET** und bekomme nun automatisch meine **6. URLAUBSWOCHE!**



**MEIN CHEF BESTIMMT,** wann ich auf **URLAUB** gehe.

**Nein,** Sie planen Ihren Urlaub **IN ABSPRACHE** mit ihm oder ihr.



*Wir stellen ständig Mythen und Irrtümer richtig. Denn im Alltag können sie sich fatal auswirken.“*

Marianne Landa, AK-Bezirksstellenleiterin Schwechat

# GUTES LEBEN

Hier lesen Sie über Freizeit, Wohnen und Konsumentenschutz.

REICHENAUER  
KULTUR-  
SOMMER  
2025

## Tickets für 2025 sichern

Ausnahmeschauspieler **Cornelius Obonya** ist einer der Stars des Reichenauer Kultursommers 2025. Der ehemalige Jedermann tritt mit zwei Produktionen im Parkhotel Hirschwang auf.

**Cornelius Obonya &  
Roman Grinberg Klezmer Trio**  
Wissen's was?

Freitag, 08. August 2025, 18.30 Uhr

**Cornelius Obonya & Florian Scheuba**  
Die Unüberwindlichen

Samstag, 09. August 2025, 18.30 Uhr



Sichern Sie sich  
jetzt Ihre Tickets.

# Gar nicht teuer

**Temu, Wish, Shein & Co. sind unschlagbar günstig.  
Aber wer zahlt den Preis dafür?**

Text: Carina Karas Leserbrief: presse@aknoe.at



**1**

## **GAR NICHT REGIONAL**

Ein Ladekabel um ein paar Cent, kabellose Kopfhörer um 15, feste Winterschuhe um 20 Euro – wer auf Schnäppchenjagd gehen will, findet hier viel Ware um wenig Geld. Temu produziert – so wie Wish – nicht selbst, sondern bietet eine Verkaufsplattform, auf der Hersteller ihre Waren verkaufen können. Shein hingegen ist ein Unternehmen mit Sitz in China und auf Produzieren billiger Mode spezialisiert.



**2**

## **GAR NICHT FAIR**

„Zeitlich begrenztes Angebot“, „nur drei Stück übrig“, „fast ausverkauft“: kaum ein Produkt, bei dem nicht der Eindruck erweckt wird, schnell sein zu müssen, um noch ein Stück vom Kuchen zu bekommen. Viele Shops setzen auf sogenannte Dark Patterns. Diese sollen Nutzer:innen zu Handlungen verleiten, die sie so gar nicht geplant hatten – Shoppen mit Suchtfaktor also.

**3**

## **GAR NICHT BILLIG**

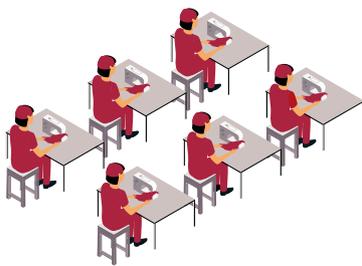
In Österreich sind erst ab einem Warenwert von 150 Euro Zollgebühren zu bezahlen. Aber Vorsicht: Es kann Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von 20 Prozent des Warenwerts verlangt werden. Muss eine Sendung bearbeitet und zwischengelagert werden und mit den Adressierten Kontakt aufgenommen werden, sind noch mal mehr als 25 Euro fällig. So wird das Schnäppchen zur Kostenfalle.



**5**

## **GAR NICHT GRÜN**

Kaufen, kurz nutzen, wegwerfen – billige Preise machen es möglich. Umwelt und Billigarbeitskräfte zahlen den Preis. Denn produziert wird meist in Ländern, in denen Umwelt- und Lohnstandards niedrig sind. Dazu kommen hoher Einsatz von Ressourcen, Treibhausgas-Emissionen, das Transportieren Hunderttausender Pakete täglich per Schiff oder Flugzeug. Grün und sozial gehen anders.



**4**

## **GAR NICHT SICHER**

Elektronikartikel, Kleidung, Kinderspielzeug – wir vertrauen darauf, dass die gekauften Produkte sicher sind. Ob die dafür notwendigen Überprüfungen stattfinden, ist nicht gewährleistet. Auch dass die Waren schadstoffbelastet sind, lässt sich nicht ausschließen. Tipp: Achten Sie unbedingt auf das für Haushaltsgeräte, Spielwaren & Co. in der EU verpflichtende CE-Zeichen!



## **TREFFPUNKT-UMFRAGE:**

Auf Seite 23 erfahren Sie, wie Niederösterreicher:innen zu Billigshops stehen, und Sie bekommen einen Podcast-Tipp.

# FAQ FÜR CHRISTKINDLN

**Geschenke kaufen per Mausclick ist praktisch und bequem.  
Aber nicht ohne Tücke.**

Text: Carina Karas *Leserbriefe:* presse@aknoe.at

**S**ie brauchen noch dringend Geschenke und durchstöbern das Internet? Seien Sie vorsichtig, auch wenn die Zeit drängt. Die Antworten auf die häufigsten Fragen zum Online-Shopping sollten Sie besser kennen.

## **Seriös oder nicht seriös?**

In Zeiten, in denen viel bestellt wird, mischen sich gerne schwarze Schafe unter die seriösen Shops. Deshalb: Prüfen Sie, ob die Seite über ein Impressum verfügt. Sind die AGB sinnvoll und korrekt geschrieben? Suchen Sie nach Erfahrungsberichten. Auf [watchlist-internet.at](http://watchlist-internet.at) sind mehr als 19.000 betrügerische Shops gelistet.

## **Wo ist der Shop?**

Die Webadresse endet auf .de oder .at – also ein Shop aus Deutschland oder Österreich? Nicht unbedingt. Denn immer mehr Ashops setzen auf europäisch wirkende Websites. Die Endungen geben keinen Aufschluss darüber, wo ein Shop angesiedelt ist. Darum: immer das Impressum checken, dort müssen die Adressdaten zu finden sein.

## **Bestellen im Ausland?**

Außerhalb der EU kann es kompliziert werden. Treten Probleme auf, kann es im asiatischen Markt schwierig bis unmöglich sein, Ihre Rechte geltend zu machen. Und: Sie müssen damit rechnen, dass weitere Kosten auf Sie zukommen. Ab 150 Euro Warenwert fallen Zollgebühren an. Außerdem kann Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von 20 Prozent des Warenwerts verlangt werden.

## **Lieferung rechtzeitig?**

Wie lange die Lieferung brauchen wird, muss beim Bestellen ersichtlich sein. Wenn Sie ein Produkt nur kaufen wollen, wenn es bis zum 24. Dezember geliefert wird, müssen Sie das bei der Bestellung mitteilen und es zur Bedingung machen.

## **Ware retour?**

Bei Online-Einkäufen können Sie innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Ware vom Vertrag zurücktreten. Bestellen Sie zu früh, kann diese Frist beim Verschenken verstrichen sein. Viele Shops räumen über Weihnachten eine verlängerte Rücktrittsfrist ein.

Unbedingt Rechnung und Originalverpackung aufbewahren!

## **Produkt mangelhaft – was tun?**

Nach nur drei Monaten stürzt das verschenkte Smartphone ständig ab? Die gute Nachricht: Sie haben auch online das Recht auf Gewährleistung, bei beweglichen Dingen zwei Jahre lang. Verlangen Sie das Reparieren oder Austauschen des defekten Geräts am besten schriftlich.

## **Paket weg – und nun?**

Ist Ihr Paket auf dem Postweg verloren gegangen, haftet das Unternehmen. Aber: Haben Sie eine Abstellgenehmigung erteilt und es ist nach dem Abstellen am vereinbarten Ort verschwunden, gilt es als zugestellt. Pech gehabt. Darum einen nicht einsehbaren, geschützten Platz wählen. Besser: das Paket zu einer Abholstation umleiten lassen. Alles klar? Dann viel Erfolg beim Lastminute-Christmas-Shopping und frohe Weihnachten!



**Sie hätten gern noch mehr Infos** zum Thema Weihnachtseinkauf? Hier werden Sie fündig.



**NUR KEIN** falscher Klick,  
liebes Christkind!



**Mag. Isabella Mittelstrasser,**  
AK-Konsumentenberaterin

## *Ezzes für den Laden*

*Sie schätzen es, in Geschäften auf die Jagd nach dem perfekten Geschenk zu gehen? Und falls Sie dabei danebengreifen, tauschen Sie nach Weihnachten einfach um?*

### **Umtausch**

In der Praxis bieten viele Geschäfte dieses Zuckerl an. Es ist wirklich ein Zuckerl, denn anders als oft angenommen, gibt es kein Recht auf Umtausch. Deshalb: besser direkt beim Kauf nachfragen und auf dem Kassenbon die Umtauschfrist vermerken lassen.

### **Gutscheine**

Oder setzen Sie lieber auf Gutscheine für Reisen, Bücher und Co.? Die Beschenkten haben grundsätzlich 30 Jahre lang Zeit, einen Gutschein einzulösen. Erst dann verjährt er. Zwar kann die Frist fürs Einlösen verkürzt werden – aber nur mit triftigem Grund. Je kürzer die Frist, desto triftiger der Grund.

**Noch Fragen?** AK-Konsumentenberatung: **T** 05 7171-23000, [konsumentenberatung@aknoe.at](mailto:konsumentenberatung@aknoe.at)

## *Schon gewusst?*

**1 WO?** 87 Prozent der Christkindln kaufen Geschenke online, jede:r Zweite sogar die Hälfte aller geplanten Geschenke. Sieben Prozent setzen ausschließlich auf Online-Einkauf.

**3 WIE LANGE?** Während jedes dritte Christkindl Stunden bis Tage für die perfekten Geschenke investiert, muss es für 33 Prozent mit maximal drei Stunden schnell gehen. Eine:r von zehn opfert nur eine halbe Stunde.

**2 WAS?** Am meisten freuen sich Beschenkte über Bargeld, gefolgt von Gutscheinen und Reisen. Die Liste der unbeliebtesten Geschenke führen Kinderartikel, Socken und Unterwäsche und Heimwerkerausrüstung an.

**4 WIE VIEL?** Jede:r Zweite möchte online weniger oder sogar deutlich weniger pro Geschenk ausgeben als im stationären Handel. Aber: Eine:r von vier ist online pro Geschenk im Vergleich spendabler als im Laden.

Quelle: Studie des Österreichischen E-Commerce-Gütezeichens, 2023



**MEINS** ist besser! Nein, meins!

**A**lle von KONSUMENT getesteten Tablets sind mindestens „gut“. Die 17 „sehr guten“ erreichen dies wegen ihrer Leistung, Akkulaufzeit und Displayqualität.

#### Bedürfnisse

Es ergibt aber keinen Sinn, den Testsieger zu kaufen, ohne sich zu fragen, was man braucht. Es kann sein, dass ein günstigeres Modell besser für Sie geeignet ist. Die wichtigste Frage ist die nach dem Betriebssystem.

#### Android

Android bietet die größte Auswahl an Preisklassen, Größen und Designs. Es ist flexibel bei der Gestaltung der Benutzeroberfläche. Dienste wie Google Maps, Google Drive oder Gmail sind ins System eingebunden. Nachteilig sind die im Vergleich zu Apple kürzeren Update-Zeiträume und die größeren Abstände zwischen den Update-Zyklen.

#### Apple

Apples Betriebssystem iPadOS ist für seine intuitive Oberfläche bekannt. Außerdem liefert es eine stabile Leistung, da es für die – teure – Hardware von

## Es muss nicht das Beste sein

**Gute Tablets gibt es ab 99 Euro, die teuren Testsieger sind nicht zwingend die bessere Wahl.**

**Es kommt drauf an, was Sie brauchen.**

Apple entwickelt wurde. Im Vergleich bietet es weniger Möglichkeiten zur Anpassung von Oberfläche und Funktionen. Vieles ist auf Apple-Angebote fokussiert. Und: iPadOS ist nicht geeignet für mehrere Benutzerprofile.

#### Fire OS

Fire OS ist ein von Amazon entwickeltes Betriebssystem, das auf Android basiert, für Amazons Geräte optimiert wurde und mit dessen Dienstleistungen und Produkten nahtlos zusammenarbeitet. Es unterstützt keine Google-Dienste.

#### Günstig

Wer ein günstiges Android-Tablet sucht, kann zum Redmi Pad SE von Xiaomi greifen. Für 183 Euro erhält man ein 10,6-Zoll-Tablet mit einer Displayauflösung, die einen Hauch höher als Full HD ist. Für den gelegentlichen Gebrauch reicht es, für anspruchsvollere Video- und Fotobearbeitung nicht.

Quelle: Mehr Infos unter [www.konsument.at/tablets24](http://www.konsument.at/tablets24) (kostenpflichtig)



#### Mehr zum Thema:

Das detaillierte Testergebnis finden Sie hier.



**JUNGMAMA SUSI L.:** „Unsere Kinder sollten früh lernen, sich über Wasser zu halten.“

### **Leistung im Verzug**

Wird der gebuchte Kurs immer wieder verschoben oder die neue Küche nicht geliefert, ist von Leistungsverzug die Rede.

Setzen Sie schriftlich eine angemessene Nachfrist, zum Beispiel 14 Tage. Passiert wieder nichts, können Sie schriftlich vom Vertrag zurücktreten.

**Sie brauchen Hilfe?** Die AK-Konsumentenberatung unterstützt Sie:  
T 05 7171-23 000  
E konsumentenberatung@aknoe.at

## Oberwasser dank AK

**Für Schwimmstunden bezahlte eine junge Mutter viel Geld. Schwimmen lernten die Kids aber nicht.**

**U**ns war wichtig, dass unsere Kinder frühzeitig lernen, sich zuverlässig über Wasser zu halten“, erzählt Susi L\*. Zu diesem Zeitpunkt gerade schwanger mit ihrem Jüngsten, buchte sie kurzerhand Schwimmstunden bei einem Trainer. Fast 600 Euro sollten die sieben Einzelstunden, davon eine Probestunde, für ihre Zwillinge kosten. Die Rechnung begleicht sie sofort. Dass sie das bereuen würde, ahnte sie da noch nicht.

### **Termine platzten**

„Die Hälfte der Stunden kam zustande. Dann war plötzlich Schluss“, erinnert sich Susi L. Vereinbarte Termine wurden vom Trainer immer wieder abgesagt, private oder gesundheitliche Probleme als Begründung genannt. „Da wir die Stunden aber nicht verfallen lassen wollten, forderten wir unser Geld zurück“, schildert die 30-Jährige. Sie setzte ihm eine Frist, doch die verstrich, ohne dass etwas passierte.

### **AK half**

Dann wandte sich Frau L. an die AK. Die machte Druck und kurze Zeit später war das Geld, mehr als 250 Euro, wieder auf dem Konto der Familie. Eins nimmt Susi L. aus dieser Erfahrung mit: „Am besten immer eine schriftliche Vereinbarung aufsetzen, damit man alles schwarz auf weiß hat.“ Den Kindern hat die Familie das Schwimmen mittlerweile selbst beigebracht. (ck)

\*Name geändert

## NA GEHT DOCH



**Groteske um Hundefutter!** Aus allen Wolken fiel ein Neunkirchner, als er kürzlich Post von Amazon in seinem E-Mail-Postfach fand. Er habe Hundefutter um 400 Euro bestellt und solle nun zahlen. Doch der Mann hatte das Futter weder bestellt noch bekommen. Schließlich hat er nicht mal einen Hund. Also zahlte er auch nicht.

**AK intervenierte.** Kurz darauf meldete sich ein Inkassobüro, um die Summe einzutreiben. Der Mann wandte sich an die AK-Konsumentenberatung. Die nahm Kontakt mit dem Inkassobüro auf und erreichte, dass die unberechtigte Forderung ausgebucht wurde. (ck)

## BUCHTIPPS

von Markus Neumeier



### ALLES NEU

Simone Hirth wagt ein literarisches Gedankenexperiment und interpretiert die Geschichte von Adam und Eva neu – aus feministischer Sicht. *Malus*. Roman. Simone Hirth. Kremayr und Scheriau. 176 Seiten. 24 Euro. ISBN: 978-3-2180-1410-6



### ALLES MÖGLICH

Der Gehirnforscher schreibt über Risiken und Möglichkeiten künstlicher Intelligenz. *Künstliche Intelligenz: Dem Menschen überlegen – wie KI uns rettet und bedroht*. Sachbuch. Manfred Spitzer. Droemer. 336 Seiten. 24 Euro. ISBN: 978-3-4264-4850-2



### ALLES STARK

Dieses Bilderbuch mit vielen Extras und Illustrationen hilft Kindern dabei, ihre positiven Gedanken zu stärken. *Kritzel Krabbe, denk dich stark!* Kinderbuch. Claudia Arnold. Eigenverlag. 40 Seiten. 15,07 Euro. ISBN: 979-8-3261-7234-1



**FRAU WANDERLICH** erkundet die Ruine St. Pankraz

## Mystischer Hafnerberg

Unterwegs mit Herrn und Frau Wanderlich

**I**m Triestingtal überwiegt ein Landschaftsbild aus sanften Hügeln, Laubwäldern, Wiesen und einzelnen Gehöften. Die Wanderlichs durchstreifen gerne diese liebevolle Gegend, zumal es rund um den Hafnerberg viele geheimnisvolle Plätze zu entdecken gibt.

Eine schöne, etwa dreistündige Rundwanderung führt von der hiesigen Wallfahrtskirche zu etlichen Druiden-

und Lochsteinen, einem prähistorischen Kalendarium, zwei kultischen Steinkreisen und der beeindruckenden Ruine St. Pankraz aus dem 13. Jahrhundert. Anschließend kann man noch im urigen Gasthaus „Zum Kleinen Semmering“ einkehren.



Für den ausführlichen Bericht besuchen Sie den Wanderblog: [www.herrundfrauwanderlich.at/hafnerberg](http://www.herrundfrauwanderlich.at/hafnerberg)

## WEBTIPP



### Testen Sie sich selbst

Klick, klick, schnell ein Geschenk gekauft. Klick, klick, und schon einem Fakeshop auf den Leim gegangen. Passiert Ihnen nicht? Dann testen Sie mit dem Online-Betrugssimulator der AK, ob Sie Cyber-Kriminalität wirklich immer erkennen können.



Sie werden staunen – und sicher profitieren: [onlinebetrug.aknoe.at](http://onlinebetrug.aknoe.at)

KALENDER



ab **11.**  
Jänner

**THEATER AKZENT.** In der Komödie „Offene Zweierbeziehung“ von Franca Rame & Dario Fo durchleben Gregor Seberg und Kristina Sprenger ihre Bühnenehe mit Witz und Leidenschaft. 10 Prozent Rabatt an der Tages-/Abendkasse mit der Service-Karte. *Infos:* [www.akzent.at](http://www.akzent.at)



**16.**  
Jänner

**TAG DER WEITERBILDUNG.** Die Messe im ANZ St. Pölten für Erwachsenenbildung in der Region. Kostenlose Bewerbungsberatung und -fotos! Heuer neu: Vorträge über künstliche Intelligenz und Gedächtnistraining. Von 15 bis 19 Uhr: [noe.arbeiterkammer.at/veranstaltungen](http://noe.arbeiterkammer.at/veranstaltungen)



**14.**  
Februar

**BERUFE ZUM ANGREIFEN IN VÖSENDORF.** Auf der AK Kids-Messe erleben Kinder Berufe und Firmen hautnah und können altersgerecht ihre Talente erproben. Mit Schulen und Betrieben aus der Region. Freier Eintritt! *Details:* [noe.arbeiterkammer.at/veranstaltungen](http://noe.arbeiterkammer.at/veranstaltungen)



**Juli/  
August**

**AK-DIGIWEEKS.** 7- bis 10-Jährige entdecken spielerisch die digitale Welt: in den Bezirksstellen Horn (30.6.–4.7.) und Amstetten (7.–11.7.) sowie im ANZ St. Pölten (14.–18.7., 28.7.–1.8. u. Profi-Woche für 11- bis 14-Jährige von 4.–8.8.) *Mehr:* [noe.arbeiterkammer.at/digiweek](http://noe.arbeiterkammer.at/digiweek)

N	R	D	D	Q	I	X	A	F	B	R	M
E	E	R	V	U	W	O	H	A	P	O	L
G	N	A	M	A	R	T	G	K	F	L	E
A	N	O	N	D	M	G	W	A	F	L	S
W	E	B	I	K	E	O	B	I	I	E	E
T	R	E	T	R	O	P	S	N	A	R	T
S	B	T	F	L	U	L	O	L	K	O	H
A	R	A	T	A	N	D	E	M	E	T	A
L	E	K	I	H	E	V	S	V	R	K	R
O	V	S	N	D	Z	W	E	I	R	A	D
F	U	H	R	W	E	R	K	E	R	R	Z
U	S	U	B	K	N	E	L	E	G	T	G

Fahrzeug-Mix

Wie reisen Sie von A nach B? Es gibt viele Möglichkeiten voranzukommen. Finden Sie alle Begriffe von A bis Z?

In diesem Mix kreuzen und queren 25 rollende Gefährte unseren Weg auf der Straße. Die Wörter sind waagrecht, senkrecht und diagonal, von vorn nach hinten und von hinten nach vorn zu lesen. Alle Wörter sind Hauptwörter in der Einzahl, keines ist kürzer als drei Buchstaben.

Die Buchstaben, die nicht zu den versteckten Wörtern gehören, ergeben zwei weitere Fahrzeuge.



**GEWINN.** Wir verlosen zwei ARBÖ-Gutscheine (1 x § 57a-Begutachtung, 1 x Innenraum-Desinfektion mit Ozon). AK-Mitglieder erhalten Prozente: [www.arboe.at](http://www.arboe.at)

Die Lösung u. Ihre Mitgliedsnr. senden Sie bis 13.01.2025 an treffpunkt AK Niederösterreich, KW „FAHRZEUG-Mix“, AK-Platz 1, 3100 St. Pölten, oder an [karte@aknoe.at](mailto:karte@aknoe.at). Die Gewinnversteigerung erfolgt schriftlich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Teilnahmebedingungen:** [noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen](http://noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen)

Auflösung "Wetter-Mix": TEMPERATUREXTREME

# Was macht einen Arbeitsplatz heute attraktiv?

Geld allein reicht nicht.



**MARTINA ERNST**  
CEO Salary-  
Negotiations \*

Laut Stepstone 2024 würden 57 Prozent der Befragten eher kündigen, als einen Job zu behalten, der nicht ihren Bedürfnissen entspricht. Reicht es da, als Arbeitgeber:in ein gutes Gehalt zu zahlen? Sicher nicht! Das Gehalt muss marktüblich sein, aber Mitarbeitende fragen sich auch: Wird meine Arbeit angemessen honoriert? Kann ich die Höhe des Gehalts nachvollziehen, bin ich

sicher, dass es gleichwertig ist im Vergleich zu dem von Kolleg:innen mit gleicher Aufgabe? Welche Möglichkeiten habe ich, mich im Betrieb weiterzuentwickeln? Was haben Arbeitgeber davon, diese Fragen ernst zu nehmen? Sehr viel, denn: Erlebte Fairness führt zu mehr Engagement und damit zu mehr Produktivität. Das bestätigen Gallup-Studien, aber auch meine bisherigen Erfahrungen.

\* und E&S FairEqualSolutions FlexCo



**NINA SELZER-TROJAN**  
Arbeitspsycho-  
login AMZ

In meiner Tätigkeit als Arbeitspsychologin erlebe ich, dass Menschen Orte suchen, an denen sie sich entfalten und wohlfühlen können – körperlich und psychisch. Die Erwartungen sind unterschiedlich: Manche wünschen sich Sicherheit und Stabilität, andere flexibles Arbeiten, sinnvolle Aufgaben oder mehr Freizeit. Doch fast alle wollen echte Wertschätzung erleben und in Teams

arbeiten, die zusammenhalten. Wo man sich gegenseitig unterstützt und motiviert, wo Vorgesetzte zuhören, fördern und klare Rückmeldungen geben, wächst Zufriedenheit – klingt das nicht attraktiv? Dort kommen und bleiben Menschen gerne, nicht nur, weil sie müssen, sondern weil sie es wollen. Ein menschliches Miteinander zählt daher aus meiner Erfahrung besonders viel.

## CARTOON von Leopold Maurer



Fotos: © Daniel Hinterramskogler, DIVISION4

# Bestellen Sie bei Billig-Shops?

**Versteckte Kosten, minderwertige Qualität,  
Probleme mit dem Kundenservice:  
Bestellen Sie trotzdem bei Temu und Co. in China?**

Text und Fotos:

Mario Gattinger, Bettina Schabschneider  
presse@aknoe.at



*Klar, die Qualität ist minderwertig,  
aber deutlich billiger als bei Amazon.  
Ab und zu kaufe ich schon  
bei Temu ein.*

**MARCEL B.,**  
St. Oswald



*Ich bestelle gerne bei Temu,  
weil dort viele günstige und  
praktische Sachen für den Haushalt  
angeboten werden.*

**ANDREA T.,**  
Schrick



*Ich kenne Temu, habe dort aber  
noch nie etwas gekauft. Ich bestelle  
der Umwelt zuliebe generell  
nur selten online.*

**ANNA E.,**  
Wien



*Ich habe einmal bei Temu bestellt,  
aber die Qualität ist nicht gut. Lieber bei  
Amazon, da bekomme ich das, was ich in  
Mistelbach nicht bekomme.*

**WERNER B.,**  
Ladendorf



*Es ist günstig und man hat  
eine große Auswahl. Es ist auch sehr  
verlockend, mehr zu bestellen,  
als man ursprünglich vorhatte.*

**PETRA W.,**  
Wildendürnbach



Hören Sie den  
**#MONTALK**  
zum Thema  
TEMU



**Gegen Temu läuft ein Verfahren wegen einer möglichen  
Verletzung des EU-Gesetzes für digitale Dienste.“**

Dr. Thomas Eder, Post-Doc Researcher, oiip

Ein Ersuchen des Verlages an den Briefträger: Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die neue oder richtige Anschrift mit.

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

Österreichische Post AG, MZ 02Z032284 M,  
AK Niederösterreich, AK-Platz 1, 3100 St. Pölten



[www.urlaubsbox.com/akniederosterreich](http://www.urlaubsbox.com/akniederosterreich)

Ein Kurzurlaub von Urlaubsbox ist immer ein Volltreffer. Egal, ob Sie selbst entspannen wollen oder das perfekte Weihnachtsgeschenk suchen: Jede:r kann selbst entscheiden, wann und wohin die Reise geht.

## Urlaubsbox

Kurzurlaube im Geschenkkarton

- insgesamt über 1.000 Hotels in 13 Ländern Europas
- mindestens 3 Jahre buchbar
- Termin und Hotel zur freien Auswahl

## Wohlfühltag

Kurzurlaub für 2 Personen

- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet
- inkl. 60-Euro-Wertgutschein für Hotelleistungen
- überwiegend 3- und 4-Sterne-Hotels



Für  
AK-Mitglieder  
**159,92 Euro**  
statt 199,90 Euro

## Städtetrip

Kurztrip in Europas  
Metropolen für 2 Personen

- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet
- 4-Sterne-Hotels



Für  
AK-Mitglieder  
**191,92 Euro**  
statt 239,90 Euro

## Wellness und Aktiv

Kurzurlaub für 2 Personen

- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet
- inkl. 80-Euro-Wertgutschein für Hotelleistungen
- überwiegend 4-Sterne-Hotels



Für  
AK-Mitglieder  
**207,92 Euro**  
statt 259,90 Euro

Infos, Bestellungen  
und Buchungen unter:  
[www.urlaubsbox.com/  
akniederosterreich](http://www.urlaubsbox.com/akniederosterreich)  
und telefonisch unter  
**+43 732 651818 36**

## MITSPIELEN UND GEWINNEN!

Die AK Niederösterreich verlost 6 Urlaubsboxen „Wellness und Aktiv“. Beantworten Sie folgende Frage:

**Kann man mit einer Urlaubsbox selbst entscheiden, wann und wohin die Reise geht?**

- Nein, Hotel und Termin werden fix vorgegeben
- Ja, jede:r entscheidet selbst

Die richtige Antwort und Ihre Mitgliedsnummer senden Sie bitte bis 8. Jänner 2025 mit dem Kennwort „Urlaubsbox“ an die AK Niederösterreich, AK Platz 1, 3100 St. Pölten oder per E-Mail an [gewinnspiel@aknoe.at](mailto:gewinnspiel@aknoe.at).

Teilnahmebedingungen: [noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen](http://noe.arbeiterkammer.at/teilnahmebedingungen)  
Die Gewinner:innen werden schriftlich verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# urlaubsbox

Freu dich drauf.  
Schenken oder selbst verreisen.

**20 % Rabatt mit Ihrer Service-Karte** bei Bestellung der genannten Urlaubsbox-Editionen. Für alle weiteren Urlaubsbox-Editionen gibt es für AK-Mitglieder einen Rabatt von 10 Prozent. Rabatt-Aktion gültig bis 28.2.2025. Buchbarkeit mindestens 3 Jahre.

